



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Tipps & Termine

Information zur öffentliche Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung der Stadt Schwarzenberg für die Haushaltsjahre 2021 und 2022

Die ortsübliche Bekanntgabe zur öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung der Stadt Schwarzenberg für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 ist unter www.schwarzenberg.de – Startseite rechts grauer Block „Ortsübliche Bekanntgaben der Großen Kreisstadt Schwarzenberg“ zu finden.

Verkehrseinschränkungen in Schwarzenberg

Seit dem 29. März 2021 erfolgen Kabelverlegungsarbeiten der Stadtwerke Schwarzenberg GmbH in der Ortschaft Pöhla. Die Tiefbauarbeiten sind in **drei Bauabschnitten unter Vollsperrung** für den Fahrzeugverkehr vorgesehen. Der **erste Bauabschnitt** befindet sich im Bereich **Schulanger 4 – Mitteldorf 19**, der **zweite** vor dem Gebäude **Schulanger 7** und der **dritte** Bauabschnitt liegt im Bereich **Schulanger 1 a**. Die drei Abschnitte von jeweils einer Woche Dauer werden **nacheinander** realisiert.

Die Beschilderung wird jeweils dem Baufortschritt angepasst und ist unbedingt zu beachten. Bis zum 16. April 2021 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Zu einer **Vollsperrung** für den Fahrzeugverkehr kommt es auch im Stadtteil **Sachsenfeld** im Bereich **Mühlberg 6 – 8**. Im Zeitraum 30. März bis 9. April 2021 finden Tiefbauarbeiten zur Reparatur eines Kabels für die Straßenbeleuchtung statt. Von beiden Seiten kann man bis an die Baustelle heranfahren.

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen:
Ruben Gehart, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Schwarzenberg;
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“:
Katrin Hübner, Stadtverwaltung Schwarzenberg,
beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Corona-Teststelle in Schwarzenberg erfolgreich in Betrieb genommen

Am 25. März 2021 nahm die Corona-Teststelle in der Schwarzenberger Ritter-Georg-Halle ihre Arbeit auf. Oberbürgermeister Ruben Gehart machte sich bereits am 24.03.2021 bei einem ersten Probelauf, welcher mit Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung erfolgte, vor Ort ein Bild von der fertig eingerichteten Teststelle. Der Eingang zur Teststelle befindet sich aktuell am Seiteneingang der Ritter-Georg-Halle (Seite am Rasenplatz). Schilder weisen den Besuchern, welche im Vorfeld telefonisch einen Termin vereinbaren müssen, den Weg. Nach Betreten der Teststelle wird an einer Desinfektionssäule zusätzlich Fieber gemessen und anschließend erfolgt die Anmeldung.

Telefonnummer für Terminvereinbarungen: 0151 62428876

Öffnungszeiten
Corona-Teststelle Schwarzenberg
Die Corona-Teststelle in der Ritter-Georg-Halle in Schwarzenberg hat die nächsten Tage wie folgt geöffnet:

Testzeiten mit Termin:
Donnerstag, 01.04.2021:
9:00 - 11:30
13:00 - 16:00
Dienstag, 06.04.2021:
12:30 - 18:00
Mittwoch, 07.04.2021:
9:00 - 11:30
13:00 - 16:00
Donnerstag, 08.04.2021:
9:00 - 11:30
13:00 - 16:00



Freitag, 09.04.2021:
9:00 - 11:30
13:00 - 16:00
Telefonische Terminvereinbarungen sind an den Öffnungstagen **ab 8 Uhr möglich**.
Mitzubringen:
• Personaldokument
• medizinische Maske oder FFP-2-Maske
• wenn möglich, vorausgefüllte Einverständniserklärung
Die Einverständniserklärung, wenn möglich vollständig und leserlich ausgefüllt, mit zur Teststelle bringen und gemeinsam mit Pass/Ausweis vorlegen. Dadurch kann die Ablauforganisation in der Teststelle erleichtert und der Aufenthalt verkürzt werden. Unabhängig davon liegen in der Teststelle auch die Einverständniserklärungen bereit.

Bitte beachten!
• Test nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.
• Ein Test pro Woche pro Person.
• Jedes Familienmitglied muss einen eigenen Termin buchen.
• Getestet werden nur gesunde, symptomfreie Personen.
• Bitte Personaldokument und Einverständniserklärung mitbringen.
• Unbegleitete Kinder bis 18 benötigen die Einverständniserklärung der Eltern.
• Keine Testung für Kinder unter 14 Jahre möglich.
Die Teststelle wird für die ersten Wochen auch von zwei Bundeswehrsoldaten unterstützt. Für die Durchführung des Tests und die anschließende Wartezeit sollten ca. 20 – 30 Minuten eingeplant werden.



Förderung durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) Kinder- und Jugendbüro plant Manga-Convention

Das Kinder- und Jugendbüro plant voraussichtlich für die Sommerferien 2021 eine Manga-Convention in der Schwarzenberger Altstadt. Die Planungen erstrecken sich auf die Terrasse oberhalb des Kinder- und Jugendbüros, das KiJuB selbst sowie den Schulclub in Kooperation mit der AWO Erzgebirge gGmbH. Die Idee stammt von Jugendlichen aus dem Fördergebiet, welche sich damit an das Kinder- und Jugendbüro wendeten. Dort stießen sie auf offene Ohren und die Planungen begannen unter Federführung von Constanze Speer vom Kreisjugendring Erzgebirge e.V. als Träger des ESF-Projektes. Das Auftakttreffen im September

2020 lag hinsichtlich Anzahl und Motivation der Teilnehmenden über den Erwartungen. Das Treffen wurde im Freien realisiert und nach zwei Stunden spielerischem Kennenlernen und Ideensammeln gab es bereits erste Arbeitsgruppen. Das Kinder- und Jugendbüro widmet seither einen ganzen Tag in der Woche diesem Vorhaben. Die Veranstaltung sollte zunächst als öffentliche Veranstaltung, ähnlich wie ein Stadtfest realisiert werden, so die Idee der Teilnehmer/innen. Zu dem Zeitpunkt war die Hoffnung noch groß, dass die Corona-Pandemie bald vorübergeht. Seit dem Teillockdown im November werden die Vorberei-

tungstreffen zur Manga-Convention digital realisiert. Einmal in der Woche gibt es virtuelle Treffen, zusätzlich werden ein digitales Whiteboard und eine digitale Pinnwand bedient. Für eine stete Weiterarbeit sorgt zusätzlich eine WhatsApp Gruppe unter Moderation von Constanze Speer. Unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie erfolgte eine Neuausrichtung des Vorhabens. Die Planung geht stetig voran. Die einzelnen Arbeitsgruppen realisieren Aufgaben wie virtuelles Probekochen, Film-Musik und Spieleauswahl, oder das gemeinsame Zeichnen des Veranstaltungsgeländes. Dennoch ist nicht alles in der Form zu realisieren, wie es

für die relativ jungen Teilnehmer/innen notwendig wäre. Beispielsweise ist der Besuch einer Convention, damit die Jugendlichen einen Eindruck über die Dimensionen erhalten, coronabedingt ausgefallen. Dennoch gelingt es Constanze Speer, die Motivation der Jugendlichen aufrecht zu erhalten, indem sie sich immer wieder neu und regelmäßig mit ihren Ergebnissen und Ideen einbringen können. Nach dem Jahreswechsel stand noch einmal die Größe der Veranstaltung zur Diskussion. Wieviel Publikum soll angesprochen werden? An welchem Ort soll die Veranstaltung stattfinden? Die Gruppe entschied nach langem

Abwägen, dass aufgrund nicht absehbarer Maßnahmen die Veranstaltung in den Sommerferien 2021 eher in einem kleinen Rahmen ausfallen soll. Die Entscheidung ist auf der einen Seite bedauernd, auf der anderen Seite haben die Teilnehmer/innen dann bei der ersten Veranstaltung die Möglichkeit sich zu erproben.
Hintergrund:
„Cosplay ist eine Praxis von Fans japanischer Comics (Manga), Trickfilme (Anime) und Videospiele. Der Anglizismus Cosplay steht für ‘costume play’ und meint das Verkleiden und Posieren als eine fiktive Figur. (...) Cosplay wird hauptsächlich auf den Veranstaltungen (so genannten Conventions) der Anime/Manga-Fanszene betrieben, also nicht im Alltag und in der Regel auch nicht im privaten Rahmen, sondern in der Szene-Öffentlichkeit. Im engsten Sinne gilt die Bezeichnung Cosplay nur für die Darstellung fiktiver japanischer Figuren aus Manga, Anime und Videospiel.“
Quelle: www.jugendszenen.com



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Verschiedenes

Neues Fahrzeug für die Ortsfeuerwehr Erla-Crandorf

Am 24. März 2021 erfolgte die offizielle Schlüsselübergabe für das neue Feuerwehrfahrzeug der Ortsfeuerwehr Erla-Crandorf durch Oberbürgermeister Ruben Gehart an Ortswehrleiter Torsten Süß. Ruben Gehart wünschte den Kameraden „Allzeit Gute Fahrt mit dem neuen Löschfahrzeug sowie eine gesunde Rückkehr ins Depot.“ Er bedankte sich für ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz. Zuvor hatten vier Kameraden das Fahrzeug aus Luckenwalde geholt, wo auch die erste Einweisung erfolgte. Eine feierliche Indienststellung ist coronabedingt derzeit



nicht möglich, soll aber später nachgeholt werden. Bereits im Juni 2019 fasste der Technische Ausschuss den Ausschreibungsbeschluss für die Beschaffung, da das vorhandene Fahrzeug LF 8/6 (Erstzulassung 30.10.1996, ca. 22.000 km) altersbedingt stark reparaturbedürftig war. Nach erfolgter Ausschreibung erfolgte die Vergabe der Leistung durch den Stadtrat am 03.02.2020 an die Rosenbauer Deutschland GmbH aus Luckenwalde. Bei einer Auftaktsprechung am 09.03.2020 in Luckenwalde waren u.a. das Farbkonzept und der Beladeprovorschlag Thema. Eine Rohbauabnahme konnte aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht erfolgen. Das Fahrzeug dient vornehmlich zur Brandbekämpfung und zum Fördern von Wasser. Die Gesamtkosten für das Fahrzeug belaufen sich auf

ca. 365.000 €. Ein Zuwendungsbescheid des Landratsamtes Erzgebirgskreis vom 02.04.2019 sichert eine Festbetragsfinanzierung in Höhe von 126.000 € zu. In der Ortsfeuerwehr Erla-Crandorf sind 20 aktive Kameraden, 27 Angehörige der Jugendfeuerwehr und 9 Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung.
Fahrzeugdaten:
Fahrgestell: MAN TGM 13.290 4x4 BL mit einer Motorleisng 213 KW / 290 PS; Abgasnorm: Euro 6
Besatzung: 1/8
Ausstattung/Beladung nach DIN 14530 Teil 5 u.a.:
– Feuerlöschkreislspumpe N35 mit einer Leistung von 2.400 l pro min bei 10 bar – 3 m Saughöhe
– 2.000 Liter Wassertank
– Integrierter pneumatisch ausfahrbarer Lichtmast
– Tragkraftspritze (TS) mit 1.050 l pro min bei 10 bar (Pumpenleistung)
– ca. 600 m Schlauchmaterial (B- und C-Druckschläuche)
– Wärmebildkamera
– 4-teilige Steckleiter
– Hochleistungslüfter
– Wassersperre (10 m lang)
– Tauch- und Hochwasserschutzpumpen
– mobiles LED-Beleuchtungssystem

Fotos: Stadtverwaltung



**Liebe Schwarzenbergerinnen,
liebe Schwarzenberger, ich wünsche Ihnen
ein frohes und gesegnetes Osterfest.
R. Gehart, Oberbürgermeister**

